

# Mobilität auf Basis von Wasserstoff

**ENERGIEWENDE** Joachim Schober stellt beim 50. Stammtisch sein Projekt HySchober vor.

**CHAM/LANDKREIS.** Beim 50. Energiewende-Stammtisch wird Joachim Schober seine Sichtweise der Mobilität der Zukunft auf Basis von Wasserstoff für eine klimaneutrale Erde darstellen. Sechs Jahre Entwicklungsarbeit hat Schober in sein Projekt HySchober, dem ersten mehr als nur klimaneutralen, energieautarken, solaren Autohaus der Welt, mit Wasserstoff als Langzeitspeicher und öffentlicher Wasserstofftankstelle für Pkw und Lkw, bereits investiert. Und sechs Jahre Vereinsarbeit in der Initiative Wasserstoff Region Landshut und parallel intensiver Austausch mit mehr als 400 Experten der Energie- und Wasserstofftechnik im In- und Ausland. Mittlerweile ist er der Betreiber der größten

Wasserstoff-Flotte Europas. Was jeder Einzelne dazu beitragen kann, in der Zukunft mit reinem Gewissen auf die Frage antworten zu können: „Was hast eigentlich Du damals gegen die Erderwärmung getan?“ Diese und viele weitere Fragen beantwortet Joachim Schober in seinem Workshop „Wasserstoff – der Stoff der Zukunft?“ beim 50. Energiewende-Stammtisch.

Sein eigenes Projekt, das erste mehr als klimaneutrale und rein durch Sonnenenergie autarke Autohaus der Welt mit eigener, öffentlicher Wasserstofftankstelle ist ein zentrales Schaufenster-Leuchtturmprojekt der Modellregion HyBayern. Es wird um Beachtung der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmen-Verordnung vom 1. September 2021 gebeten.

Der Workshop findet am Mittwoch, 6. Oktober, 19 Uhr, beim Energiewende-Stammtisch in Arnschwang, Dorfplatz 1, im Radcafé statt. Anmeldung: [johann.christl@energie-wende-landkreis-cham-ev.de](mailto:johann.christl@energie-wende-landkreis-cham-ev.de), Tel. (0 99 77) 90 35 82



**Joachim Schober stellt seine Sichtweise der Mobilität der Zukunft auf Basis von Wasserstoff für eine klimaneutrale Erde dar.**

FOTO: SCHOBER